



der Fläming

Tourismusverband Fläming e.V.
PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin für Presse: Fanny Raab
f.raab@reiseregion-flaeming.de
Tel.: +49(0) 3 32 04/62 87 40

www.reiseregion-flaeming.de

Herbstferien im Fläming: Hirsch-Romanze, Wolfsspuren und Backen wie die Müllerin

Sechs Tipps für abwechslungsreiche Ferientage im goldenen Herbst

Bunt leuchten die Bäume, Laub raschelt unter den Füßen, die Sonne hat noch Kraft: Der Herbst zeigt sich von seiner besten Seite, und die Tierwelt ist vor dem Winter noch einmal so richtig aktiv. Beste Bedingungen für abwechslungsreiche Ferien. Mit diesen Tipps lässt sich die bunte Jahreszeit so richtig auskosten:

„Willst du mit mir gehen?“ – Romanze unter Hirschen

Im Wildgehege Glauer Tal versuchen die Hirsche zurzeit alles, um die Damenwelt zu beeindrucken. Lautstarkes Röhren ist besonders in den Morgen- und Abendstunden zu hören, es bedeutet: Weg da, ich bin hier der Chef! Will ein anderer die Frau für sich, kommt es zu Revierkämpfen. Das und vieles mehr zum Brunftverhalten der Waldbewohner erfährt man auf dieser geführten Wanderung.

Termin: Sonntag, 16.10., 17:00 - 19:00 Uhr

Preis: 6,00 Euro pro Person inklusive heißem Getränk

Kontakt: NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal, Glauer Tal 1, 14959 Trebbin OT Blankensee.

Tel.: 0033731 700460, E-Mail: mail@besucherzentrum-glau.de, www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Auf den Spuren der Wölfe und andere Geheimnisse

Auf der Stiftungsfläche Jüterbog bereiten sich Pflanzen und Tiere auf die kalte Jahreszeit vor. Wolfsexperte Andreas Hauffe lenkt die Blicke der Besucher auf die Spuren nächtlicher Aktivitäten und erklärt, wieso die Bäume eigentlich ihre Blätter abwerfen. Im Naturschutzgebiet leben neben den Wölfen weitere seltene Arten wie Bechsteinfledermaus und Wiedehopf. Mit 7200 Hektar Fläche ist die Stiftungsfläche mehr als doppelt so groß wie der Berliner Grunewald.

Termin: Sonntag, 16. Oktober, 13:00 – ca. 16:30 Uhr ab Bahnhof Altes Lager

Preis: Spende erbeten

Kontakt: Anmeldung unter Tel. 03372 4407350 oder 0160 94714845, E-Mail: hauffe@stiftung-nlb.de

www.stiftung-nlb.de/de

Vom Korn zum Brot: Mühlentag im Naturparkzentrum Raben

Welche Getreidearten gibt es, und wie erkennt man die? Wie wurde früher Mehl gemahlen? Unter Anleitung einer echten Müllerin dürfen Kinder ab fünf Jahren kräftig mit anpacken: Erst wird mit einer römischen Handmühle Bioweizen zu Mehl zerkleinert. Dann wird daraus ein Quark-Öl-Teig hergestellt, nach Belieben verziert und im Backofen zu leckeren Brötchen gebacken.

Termin: Sonntag, 25. Oktober, 11:00 – ca. 14:00 Uhr

Preis: 5,00 Euro pro Person, inkl. Material

Kontakt: Anmeldung im Naturparkzentrum Raben, Tel.: 033848 60004, www.flaeming.net

Anreise z.B. mit dem Burgenbus ab Bahnhof Bad Belzig



DER FLÄMING

Tourismusverband Fläming e.V.
PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin für Presse: Fanny Raab
f.raab@reiseregion-flaeming.de
Tel.: +49(0) 3 32 04/62 87 40
www.reiseregion-flaeming.de

Mosaik legen und Glasbläser werden

Wie wäre es statt Computerspielen mit Mosaiklegen aus kleinen Glasplättchen oder Herstellen einer eigenen Glaskugel? Im denkmalgeschützten Museumsdorf Glashütte wird aus diesen jahrhundertealten Traditionen eine abwechslungsreiche Beschäftigung für Kinder und ihre Eltern. Zurzeit ist auch die Ausstellung „Immaterielles Kulturerbe der manuellen Glasfertigung“ zu sehen.

Termine: Mosaik legen: 18., 19., 25., 26., 31. Oktober, 10:00 – 17:00 Uhr, für 4,00 Euro
Durstkugel blasen: 20., 21., 27., 28. Oktober, 10:00 – 16:00 Uhr, zum ermäßigten Preis ab 5,00 Euro
Kontakt: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth/Glashütte,
Tel.: 033704 980912, E-Mail: info@museumsdorf-glashuette.de, www.museumsdorf-glashuette.de

Auf Rädern und Rollen durch die Herbstlandschaft

Die glatt asphaltierten Wege der Flaeming-Skate locken Radler und Inlineskater jeden Alters hinaus in die Herbstsonne. Besonders kurzweilig ist der rund 39 Kilometer lange Rundkurs 7: Er führt vorbei an der Bockwindmühle Wahlsdorf und der doppeltürmigen Feldsteinkirche Ihlow. Im Städtchen Dahme/Mark können die „eiserne“ Stadtmauer, der Tierpark, die Schlossruine und das Altstadtzentrum mit dem märchenhaften Rathaus auf barrierefreien Wegen erkundet werden.

www.flaeming-skate.de
www.reiseregion-flaeming.de/ziele/dahmemark-mit-charmanter-altstadt

Besser als Fernsehen: Trompetende Vögel des Glücks beobachten

Südlich von Blankensee führt ein Rundweg knapp einen Kilometer an den Feuchtwiesen und Flachwassersseen entlang, wo viele Wasservögel vor ihrem Zug in den Süden eine Rast einlegen. Vom Beobachtungsturm am Pfefferfließ neben dem Schwanensee schaut man statt Tierdokus den echten Kranichen zu. Die „Vögel des Glücks“ mit ihrer Flügelspannweite von über zwei Metern sind beeindruckend anzuschauen und lassen ab und an ihre trompetenartigen Rufe hören.

Startpunkt: Alte Dorfstraße 1, 14959 Trebbin Ot Stangenhagen
Infos: NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal, Blankensee, Glauer Tal 1, 14959 Trebbin
Tel.: 033731 700 460, E-Mail: mail@besucherzentrum-glau.de
Parkmöglichkeiten: Stangenhagen oder an der B246 am Pfeffergraben kurz hinter Stangenhagen Richtung Zauchwitz

Oktober 2016

4.606 Zeichen

Die Reiseregion Fläming ist weit über ihre Grenzen als Wandergebiet und durch die Flaeming-Skate bekannt. Sie ist eine länder- und kreisübergreifende Reiseregion südlich von Berlin im Städtedreieck Berlin/Potsdam, Magdeburg und Leipzig. Die Reiseregion Fläming schließt die Brandenburger Landkreise Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming und in Sachsen Anhalt die Landkreise Jerichower Land, Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg ein. Mit knapp 1,3 Millionen Übernachtungen und über 500.000 Gästen im Jahr 2015 zählt der Fläming zu den stärksten Reiseregionen in Brandenburg. Der Tourismusverband Fläming e.V. hat seinen Sitz in der Spargelstadt Beelitz. Er ist die touristische Marketingorganisation der Reiseregion Fläming.